

DATENSCHUTZHINWEISE FÜR DAS BEWERBUNGSVERFAHREN

Bitte lesen Sie die vorliegenden Datenschutzbestimmungen vor Eingabe oder Übermittlung Ihrer Daten vollständig durch.

Die Rechtsanwaltskanzlei ALBRECHT (nachfolgend „ALBRECHT“, „wir/uns“) legt großen Wert auf Datenschutz und beachtet die jeweils gültigen datenschutzrechtlichen Gesetze, insbesondere die EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Nachfolgende Hinweise sind Grundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten zu Personalgewinnungszwecken, welche wir von Ihnen oder von Ihnen beauftragten Dritten (z.B. Bewerbungsportale, Personalagenturen) erfassen oder welche uns von Ihnen oder von Ihnen beauftragten Dritten übermittelt werden.

ALBRECHT verarbeitet die von uns erfassten und/oder uns übermittelten Daten zur Überprüfung, Bearbeitung und Verwaltung von Bewerbungen. Soweit Sie Ihr Bewerbungsverfahren über unsere Website führt, beachten Sie bitte unsere Bestimmungen zu Cookies (<https://kanzlei-hersfeld.de/cookies/>) und Datenschutz (<https://kanzlei-hersfeld.de/datenschutz/>). Beachten Sie bitte, dass Sie im Falle der Ablehnung der Verwendung von Cookies einige Funktionen der Webseite nicht zur Verfügung stehen.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

ALBRECHT Rechtsanwälte
Rechtsanwalt Aaron Albrecht
Reichsstraße 3
36251 Bad Hersfeld

Tel.: +49 (0) 6621 911 20 50
E-Mail: info@kanzlei-hersfeld.de
Web: www.kanzlei-hersfeld.de

USt-ID: DE357988527

2. Erfasste und verarbeitete personenbezogene Daten („Bewerberdaten“)

ALBRECHT erfasst und verarbeitet folgende personenbezogene Daten und Informationen:

- Daten, die Sie (und/oder von Ihnen beauftragte Dritte) uns zu Zwecken der Bewerbung übermitteln (z.B. über unser Kontaktformular, per E-Mail, etc.) einschließlich Lebenslauf und anderer Dokumente und
- Daten, die Sie im Rahmen des laufenden Bewerbungsverfahrens von Ihnen (und/oder von Ihnen beauftragten Dritten) übermitteln und/oder die wir im Rahmen des Bewerbungsprozesses von Dritten erhalten (z.B. Informationen über Ihren schulischen, akademischen und/oder beruflichen Werdegang, sowie aus sonstigen beschäftigungsbezogenen Verwaltungsvorgängen).

3. Verarbeitung Ihrer Daten

ALBRECHT verarbeitet o.g. übermittelte Daten

- zur Bearbeitung und Verwaltung Ihrer Bewerbung bei uns,
- im Falle einer erfolgreichen Bewerbung zur Erfüllung unserer Verpflichtungen aus den mit Ihnen geschlossenen Verträgen sowie zur Durchführung des Anstellungsverhältnisses.

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich von den für Bewerbungen zuständigen Abteilungen und Mitarbeitern und nur so weit verwendet, wie dies zu den oben aufgeführten Zwecken erforderlich ist.

4. Speicherung Ihrer Daten

Im Verlauf des Bewerbungsverfahrens können Ihre Daten an Orte außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) – u.U. auch Länder, in denen ggf. andere Rechtsvorschriften zum Schutz der Privatsphäre und zum Datenschutz gelten – übertragen und dort gespeichert werden.

Bei der Übermittlung von Daten an Drittländer werden die besonderen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO beachtet.

ALBRECHT trifft die erforderlichen und geeigneten Maßnahmen, um den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten nach Maßgabe unserer Datenschutzhinweise sicherzustellen. Durch die Übersendung Ihrer personenbezogenen Daten an ALBRECHT erklären Sie sich mit der Verarbeitung und Erfassung dieser Daten zu den hier niedergelegten Zwecken einverstanden.

5. Weitergabe Ihrer Daten

Eine Weitergabe an Dritte, die u.U. in unserem Auftrag Daten verarbeiten, erfolgt nur falls

- Sie ALBRECHT hierfür die Einwilligung erteilt haben,
- ALBRECHT aus gesetzlichen oder aufsichtsrechtlichen Gründen hierzu verpflichtet ist,
- dies erforderlich für die Prüfung möglicher Verstöße gegen Bestimmungen von ALBRECHT ist
- die Rechte und Interessen von ALBRECHT gewahrt oder verteidigt werden sollen, auch im Zusammenhang mit Gerichtsverfahren, der Rechtsverteidigung oder der Vereitelung oder Aufdeckung von Straftaten.

6. Ihre Rechte

Ihre Daten werden ab Eingang bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens gespeichert. Falls Sie Ihre Bewerbung zurückziehen und uns zur Löschung Ihrer Daten auffordern, werden diese endgültig vernichtet oder gelöscht. Ihrer Bewerberdaten werden verarbeitet zur Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses. Nach der Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses werden Ihre Daten für dessen Durchführung verarbeitet.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten während der Beschäftigung unterliegt gesonderten Datenschutzbestimmungen.

Die Rechtsgrundlage hierfür ist § 26 Abs. 1 Satz 1 Alt. 1 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Falls Ihre Bewerbung abgelehnt wird, werden Ihre Daten binnen sechs Monaten gelöscht. Das berechnete Interesse von ALBRECHT ist insbesondere die Verteidigung etwaiger Rechtsansprüche gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Zur Vermeidung von Mehrfachbewerbungen und Reduktion von Transaktionskosten kann ein notwendiger Rumpfdatensatz (Vorname und Nachname) nebst Ablehnungsgründen für die Dauer von maximal zwei Jahren gespeichert werden. Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

7. Ihre Rechte als Betroffener

Gemäß DSGVO haben Sie folgende Rechte:

- **Auskunftsrecht:** Im Falle der Verarbeitung personenbezogener Daten Ihrer Person haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- **Berichtigungsrecht:** Insoweit unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, kommt Ihnen das Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- **Löschung** Im Falle des Vorliegens der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie Löschung respektive Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17, 18 DSGVO). In diesem Fall können wir nicht mehr mit Ihnen als Teilnehmer in Kontakt treten.
- **Datenübertragbarkeitsrecht:** Insoweit Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung vorliegt und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, kommt Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Widerspruchsrecht

Für den Fall, dass Ihre personenbezogenen Daten aufgrund berechtigter Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1, S. 1 Buchst. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, der Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 21 DSGVO zu widersprechen. Insoweit Sie Widerspruch einlegen, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Sollten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen wollen, genügt eine E-Mail an info@kanzlei-hersfeld.de.

Sofern Sie die vorbenannten Rechten gegenüber ALBRECHT geltend machen, prüft die Kanzlei das Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die jeweils nach zuständiger Person für den Datenschutz (unter: „Verantwortlicher für die Datenverarbeitung“, S. 1).

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich gemäß Art. 77 DSGVO an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden. Dies ist in der Regel die Aufsichtsbehörde ihres üblichen Aufenthaltsortes, Arbeitsplatzes oder Sitzes wenden. Im Letzteren Fall ist dies

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Postfach 3163
65021 Wiesbaden
Telefon: +49 611 1408-0
E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

Die vorliegenden Datenschutzbestimmungen unterliegen gelegentlichen Änderungen.

8. Hinweise zur geschlechtsspezifischen Anrede im Bewerbungsverfahren

ALBRECHT spricht Sie im Zuge des Bewerbungsverfahrens persönlich auf Grund Ihrer Angaben an. Die Ansprache erfolgt u.U. aufgrund der Zuordnung Ihres Vornamens zu einem Geschlecht aufgrund statistischer Wahrscheinlichkeiten. Eine Bevorzugung eines spezifischen Geschlechts nimmt ALBRECHT nicht vor. ALBRECHT legt großen Wert auf die Herstellung von Chancengleichheit für Bewerber jederlei Geschlechts. Gerne setzen wir einen von Ihnen geäußerten Wunsch einer anderen Anrede entsprechend um.

Diese Datenschutzhinweise wurden zuletzt im März 2025 aktualisiert.

Zuständige Aufsichtsbehörde und Rechtsanwaltskammer

Rechtsanwaltskammer Kassel (Körperschaft des öffentlichen Rechts), Karthäuserstraße 5a, 34117 Kassel

Tel.: 0561-78 80 98 0 Fax: 0561-78 80 98 11

E-Mail: rak@rechtsanwaltskammer-kassel.de

Web: <https://www.rechtsanwaltskammer-kassel.de>

Rechtsanwälte

Aaron Albrecht, Inhaber

Claudia Ehlers, Angestellte Rechtsanwältin, Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Jonida Grozdanov, Angestellte Rechtsanwältin

Julia Kilic, Angestellte Rechtsanwältin

Stand: März 2025